



Rechtliche Schritte gegen die nukleare Renaissance

Wien, 22. April 2026



WIEDER EINE AKW-RENAISSANCE?



RENAISSANCE 2000

- **1986 - TSCHERNOBYL**
- **ENDE DER AUSBAUPHASE, REFERENDEN**
- **2000 - AKW-RENAISSANCE MIT EPR, RICHTLINIEN ATOMMÜLL UND SICHERHEIT**
- **2011 - FUKUSHIMA UND AUSSTIEGSBESCHLUSS IN DEUTSCHLAND, BELGIEN, SCHWEIZ**
- **INBETRIEBNAHME VON FLAMANVILLE 3 (2025) UND OLKILUOTO 3 (2023) UND MOCHOVCE 3 (1986-2023)**



LETZTER EPR: HINKLEY POINT C

- Planungen ab 2005, sollten privaten Investoren errichten, Inbetriebnahme 2017 laut EDF
- 2013 Beihilfenpaket wird vorgestellt
- EK prüft case by case nachdem wir 2013 eine generellen Ausnahmen verhindert haben
- CfD, strike price bei aktuell etwa 100 Euro/MWh
- Fertigstellung 2035; 1 Jahr Verzögerung: + 1 Mrd Euro

Klage



ÖSTERREICHS KLAGE GEGEN HPC

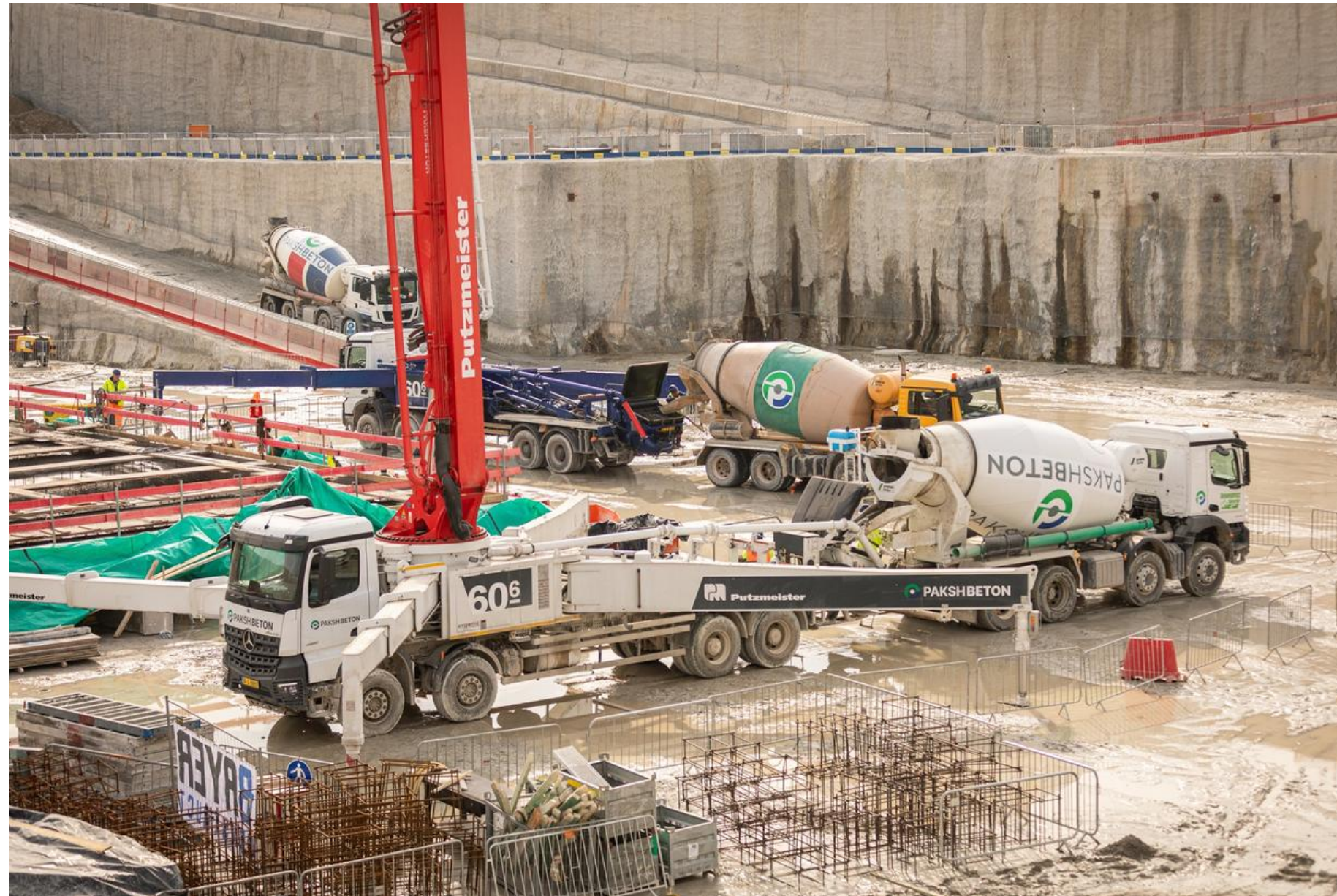
- 2014 genehmigte die EU-Kommission Beihilfen für das AKW Hinkley Point C. Es soll 2023 in Betrieb gehen und 60 Jahre laufen.
- Das EuG hat die Klage Österreichs abgewiesen. Bei der Anwendung der Beihilferegeln seien die Ziele des Euratom-Vertrags zu beachten.
- Das EuG stellt fest, dass weder die Vorschriften über staatliche Beihilfen noch der Euratom-Vertrag eine technische Innovation verlangen. Jedenfalls stehe fest, dass die Technologie des Kernkraftwerks Hinkley Point C fortschrittlicher sei als die der Kernkraftwerke, die es ersetzen solle.



ÖSTERREICH BERUFT

2020 verliert Österreich endgültig vor dem EUGH. Somit kann Großbritannien dem Betreiber 35 Jahre lang einen fixen Strompreis garantieren, darüber hinaus sind eine staatliche Kreditgarantie sowie Kompensationen für die Schließung der Anlage aus politischen Gründen vorgesehen.

Auch das Fehlen einer Ausschreibung war kein Problem.



Ungarn bestellt 2014 bei Rosatom 2 neue Reaktoren
Baubeginn bis 2026 verzögert
Europäische Kommission genehmigt Errichtung und Beihilfe ohne Ausschreibung,
Brennstoff von TVEL nur für 10 Jahre statt 20



ÖSTERREICH KLAGT UND KLAGT UND GEWINNT

- EuG schließt sich der Meinung der EK an, EUGH in zweiter Instanz jedoch nicht
- September 2025: EUGH hebt Beihilfengenehmigung auf
- Paks II ist somit ohne gültige Genehmigung
- EK bereitet neue Entscheidung vor

Klage



KLAGE GEGEN BEIHILFEN IN POLEN?

- EK veröffentlicht Genehmigung des Beihilfepakets
- GLOBAL 2000 veröffentlicht Rechtsgutachten, wonach die Klage gegen EK wegen Genehmigung ohne Ausschreibung möglich ist
- EK genehmigt Paket mit Einschränkungen
- Beispiel Dukovany-Genehmigung

Klage



DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

GLOBAL 2000

UMWELTSCHUTZORGANISATION

www.global2000.at

KONTAKT:

patricia.lorenz@global2000.at